

Jänner 2016

EILPOST

Tage der offenen Tür 2016!
Am Freitag, den 19. Februar (8.30 bis 12.30 und 14 bis 17 Uhr) sowie am Samstag, den 20. Februar (8.30 bis 12.30 Uhr) finden die Tage der offenen Tür an den Brixner Oberschulen statt. Auch das **Klassische Gymnasium** am Vinzentinum öffnet an diesen beiden Tagen seine Pforten für Interessierte. Die **Einschreibefrist** für die Oberschule endet mit dem **15. März**.



Erstmals nahmen Vinzentiner Schüler an den Bezirksschulmeisterschaften im Alpinski fahren teil. Am 18. Jänner im Skigebiet Speikboden mit dabei waren: Jakob Kastlunger (3A), Johannes Aschbacher (2A), Gaia Marchiondo und Valentina Tolpeit (2B) sowie Lara Daprà und Simon Wachtler (1A).

Endlich Winter: Vinzentiner Mittelschüler geben Gas

Die Maturanten spinnen – ein Stück

Ein weiterer Seliger?

von Harald Knoflach,
Mitarbeiter für Öffentlichkeitsarbeit

Der Märtyrer Otto Neururer ist wohl die bedeutendste Persönlichkeit, die das Vinzentinum bislang hervorgebracht hat. Der von den Nationalsozialisten ermordete Pfarrer von Götzens wurde 1996 von Papst Johannes Paul II. seliggesprochen. Nun soll ein weiterer Vinzentiner Absolvent den Weg hin zur Heiligkeit beschreiten. Am 2. Februar 2016 wird das diözesane Seligsprechungsverfahren für Heinrich Videsott (1912-1999) eröffnet. Videsott war von 1928 bis 1932 Schüler des Vinzentinums (5. bis 8. Klasse). Der 1937 in Brixen zum Priester geweihte Geistliche wirkte 35 Jahre als Seelsorger in La Val/Wengen. Weit über die Grenzen seiner Pfarre hinaus war Videsott als selbstloser und gütiger Diener Gottes und der Menschen bekannt. Seit seinem Tod pilgern immer wieder Gläubige an sein Grab, um um seine Fürsprache zu bitten. Seit 2002 läuft zudem ein Seligsprechungsprozess für einen dritten Vinzentiner – den Sozialethiker Johannes Messner. Der Prozess ist noch im Gange.



Termine Februar 2016

- 02. 02.**
Faschingsfeier
- 03. 02.**
Wintersporttag
- 05. – 07. 02.**
Hallenfußballturnier Graz
- 08. – 12. 02.**
Romfahrt
- 14. 02. – 17 Uhr**
Vollversammlung des Absolventenvereins „Die Vinzentiner“
- 17. 02. – 19.30 Uhr**
Elternabend 2A
- 18. 02. – 19.30 Uhr**
Elternabend 2B

Alle Angaben ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten.

„He is back“ lautet der Titel des heurigen Maturatheataters, das am 14. Februar um 18 Uhr seine öffentliche Premiere feiert. Gemeint ist damit William Shakespeare. Der Titel gilt jedoch genauso für den Regisseur Erich Meraner, der sein „Comeback“ am Vinzentinum gibt.

Erich, wie fühlt es sich an, nach all den Jahren ins Vinzentinum zurückzukehren?

Natürlich reizt es mich, nach neun Jahren wieder im Vinzentinum tätig zu sein. Klarerweise ist das Vinzentinum für mich als Brixner etwas ganz Besonderes, und

mit Maturanten zusammenzuarbeiten, ist immer spannend.

Was erwartet uns bei den Aufführungen?

Ein mit den Maturanten selbst

erarbeitetes Theaterstück, in dem wir versuchen, das Publikum immer wieder zu überraschen. Wir haben uns bewusst witziger und berührender Elemente bedient, Gesang eingefügt und auch Tanz. (*schmunzelt*) Uns erwartet auf jeden Fall keine Langeweile.

Wie erfolgte die Auswahl des Theaterstücks?

Zusammen haben wir Brainstorming betrieben und uns Gedanken darüber gemacht, in welche Richtung das Theaterstück gehen sollte. Schließlich gab es den Wunsch, eine Komödie aufzuführen, aber dabei nicht die musikalische Gestaltung zu vernachlässigen. Besonders wichtig war, ein Stück für 18 Personen zu finden, in das jeder einbezogen werden kann. Mit dem 400. Todesjahr von Shakespeare bot sich natürlich ein geeigneter Anlass. Ein Stück allein von ihm schien mir zu wenig und traditionell. Deswegen haben wir mehrere Werke kombiniert und Schritt für Schritt ein neues Theaterstück herausgearbeitet.

Wie geht dieser aufbauende Prozess vonstatten?

Ich arbeite viel mit Improvisation und schaue, wie die Schüler reagieren und natürlich auch, wie sie bei den Proben mit meiner Methode klarkommen. Die Stimmung muss einfach passen. Aber die Chemie hat – glaube ich – von Anfang an gestimmt. So „spinnen“ wir das Theaterstück durch Improvisation.

Das vollständige Interview sowie alle Termine und Details zum heurigen Maturatheater lesen Sie auf www.vinzentinum.it.

